



Ob der deutsche Markt dadurch schwieriger als in Rest-Europa oder in den USA ist, konnte die Umfrage nicht klären; die Teilnehmer sind hierin indifferent. Dies kann auch am Teilnehmerkreis der Umfrage liegen, die sich auf deutsche Investoren mit Erfahrung im heimischen Unternehmenskreditfondsmarkt fokussierte. Diese müssen nicht zwangsläufig über Erfahrungen im Ausland verfügen.

7.5 Zusammenfassung

Die Hälfte der Teilnehmer der Investorenfrage wird nach Solvency II reguliert und die andere Hälfte unterliegt der Anlageverordnung. Wichtigste Gründe für ein Investment in Unternehmenskredite ist die gute Risiko-Rendite-Relation, gefolgt durch den Einsatz als Ersatzinvestition für Anleihen/Renten. Auch die gute Diversifikation des Portfolios des Investors durch eine Anlage in Unternehmenskredite ist ein wichtiger Entscheidungsgrund für Kreditfonds, da diese kaum mit herkömmlichen Anlageformen korrelieren. Dabei wurde ersichtlich, dass die überwiegende Mehrzahl der Investoren langjährige Erfahrungen in dieser Form der Alternativen Investments aufweisen. Über die Hälfte der Investoren hat sich ein Anlageziel für Unternehmenskredite von bis zu 10 % ihres verwalteten Vermögens vorgenommen. 40 % verfügen über keinerlei Quote.

Bei ihrer Investition in Kreditfonds steht die Diversifikation für die Mehrheit der Investoren an erster Stelle. So sind 29 % in bis zu 5 Kreditfonds investieren, 26 % sogar in mehr als 10 Kreditfonds. Bei der Wahl der Art des Kreditfonds bevorzugen rund 45 % der Teilnehmer Kreditfonds, die direkt und vorwiegend in Unternehmenskredite investieren. Rund 36 % gaben außerdem an, an Kreditfonds beteiligt zu sein, die auch andere Strategien verfolgen als in Einzelengagements zu investieren (Spezialfonds). 36 % sind zusätzlich noch an Dachfonds beteiligt, die generell durch ihre Beteiligungen an verschiedenen Kreditfonds eine hohe Diversifikation aufweisen. Das bevorzugte Investitionsvehikel ist der Luxemburger Masterfonds, der sich durch seine flexiblen Investitionsmöglichkeiten auszeichnet. In diesem Zusammenhang muss auch die Rechtsprechung gesehen werden. Ein Großteil der Investoren unterwirft sich Luxemburger Recht, nur wenige bestehen auf einen deutschen Gerichtsstand.

Rund 87 % der Investoren stehen Kreditfonds mit eigener Verschuldung ablehnend gegenüber. Diese Risikoaversion zeigt sich auch bei der Wahl der Kredittranche, die von den besicherten Tranchen wie Senior- und Unitranche dominiert wird.

Das Sicherheitsbedürfnis spielt auch bei der Diversifikation des Kreditfonds eine entscheidende Rolle. So wollen die meisten Investoren mehr als 10 verschiedene Kreditnehmer in einem Fonds sehen. Für fast ein Fünftel der Teilnehmer müssen es sogar mehr als 50 Kreditnehmer sein. Diese Kreditnehmer sind ein Abbild des deutschen Mittelstandes und liegen mehrheitlich im Bereich von 25 Mio. bis 50 Mio. Euro mit einer nahezu gleichförmigen Streuung nach oben